

2000–4000 MHz GaAs-PIN-RF-Begrenzer als Bare Die

Einfügedämpfung: 0.4 dB (typisch); Begrenzungspegel: 16 dBm (typisch) / 17 dBm (Maximum); Maximale gepulste Eingangsleistung: 51 dBm (Maximum) ($\tau = 100\ \mu\text{s}$; $D = 10\%$); Maximale Eingangsleistung: 48 dBm (Maximum) (CW).
Chipabmessungen: $2.6 \times 1.5 \times 0.1\ \text{mm}$.



RF-Kennwerte · TA = +25 °C

Parameter	Symbol	Minimum	Typisch	Maximum	Wert	Einheit
Betriebsfrequenz	-	2000	-	4000	2000–4000	MHz
Einfügedämpfung	-	-	0.4	-	-	dB
Eingangs-VSWR	-	-	1.3	-	-	-
Ausgangs-VSWR	-	-	1.3	-	-	-
Begrenzungspegel	-	-	16	17	-	dBm
Maximale gepulste Eingangsleistung	-	-	-	51	$\tau = 100\ \mu\text{s}$; $D = 10\%$	dBm
Maximale Eingangsleistung	-	-	-	48	CW	dBm

Umgebungsbedingungen

Parameter	Symbol	Minimum	Typisch	Maximum	Einheit
Lagertemperatur	-	-65	-	150	°C
Betriebstemperatur	-	-55	-	125	°C

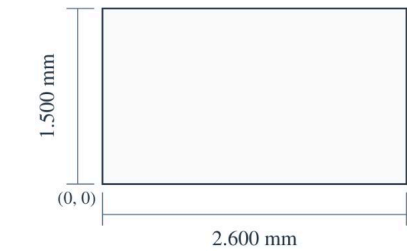
Chipabmessungen

Parameter	Wert	Einheit
Chipabmessungen	2.6 × 1.5 × 0.1	mm

Mechanische Maßzeichnung

LCI-LIM-2000-4000-PIP51MAX

Y (mm)
RF_in (2) / RF_out (5): 0.700



2.600 × 1.500 × 0.100 mm
X, Y: ±0.100 mm
X → · Y ↑ · X, Y: mm

Alle Maße in mm [in].

Bondpad-Belegung

Anschlüsse	Symbol	Funktion	Hinweise
2	RF_in	RF-Eingang	50 Ω
5	RF_out	RF-Ausgang	50 Ω
1, 3, 4, 6	GND	Massepad für die Nadelprüfung	-

Aktueller Publikationsstand · 1.4 · 2026-10-27. Produktbeschreibung oder redaktionelle Inhalte wurden aktualisiert. Ersetzt Revision 1.3.

Chipintegration und Bias-Reihenfolge

RFout besitzt einen integrierten DC-Sperrkondensator.

Geltungsbereich der mechanischen Referenz

Maßskizze nach Quelldokumentation in mm. Teilinformationen; keine vollständige Fertigungs- oder Bonddrahtzeichnung.

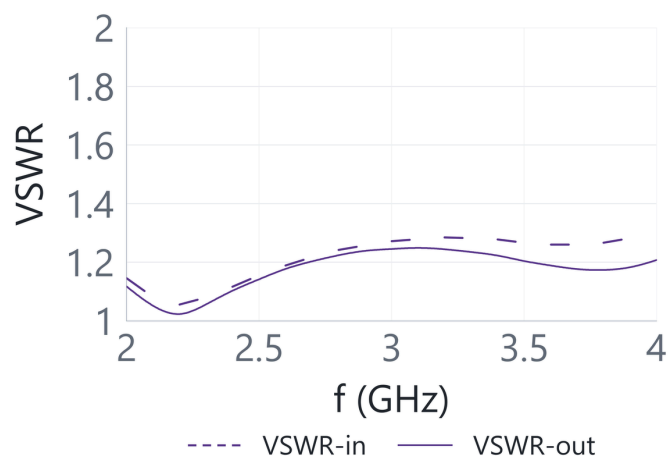
Kennlinien

Diagramme aus dem ursprünglichen Datenblatt. Beachten Sie die bei jeder Abbildung angegebenen Betriebsbedingungen.

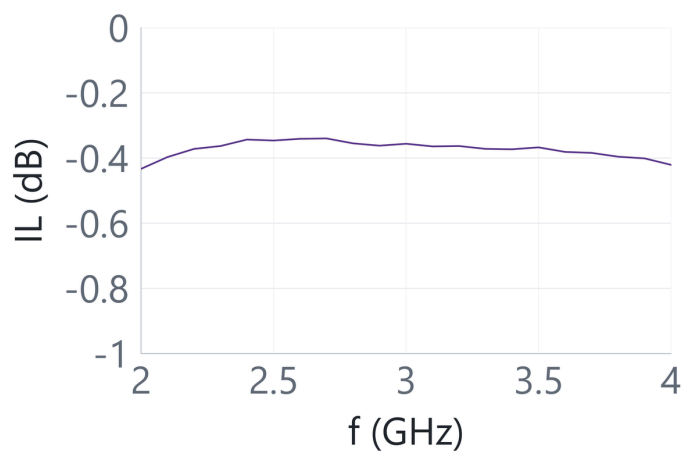
Ein- und Ausgangsanpassung; Einfügedämpfung.

Angabe auf der Quellseite: TA=+25°C. Nach der Originalgrafik neu gezeichnet; die ablesbaren Werte sind Näherungswerte.

VSWR



IL



[Quelle](#)

Dokumenthinweis

Spezifikationen können revidiert werden. Prüfen Sie vor der Designfreigabe mit LCRF den aktuellen Dokumentstand und die produktspezifischen Anforderungen. Das freigegebene Angebot und die Auftragsunterlagen definieren die gelieferte Konfiguration.